

Herrn
Dr. Käser
Chefamt für Berufsbildung
Kt. Aargau
5000 Aarau

17. Juni 1977

Wettbewerb in Utrecht

Sehr geehrter Herr Dr. Käser,

wir kommen auf Ihr Schreiben vom 3. Juni 1977 zurück, wonach es dem Kt. Aargau nicht möglich ist, den bescheidenen Beitrag von Fr. 600.-- für den Lehrling aus dem Kt. Aargau am Internationalen Berufswettbewerb zu begleichen.

Grundsätzlich haben wir Verständnis dafür, dass die Kantone gehalten sind, ihre Budgets einzuhalten. Im gleichen Sinne bin ich allerdings gezwungen, im Rahmen eines äusserst bescheidenen Budgets die Teilnahme einer Schweizer Delegation am Internationalen Berufswettbewerb sicherzustellen. Wir haben ausserordentlich knapp kalkuliert und sind auf jeden einzelnen Franken angewiesen. Ich wäre Ihnen deshalb zu ausserordentlichen Dank verpflichtet, wenn Sie den seinerzeitigen Beschluss nochmals in Erwägung ziehen könnten.

Bei der Budgetierung sind wir davon ausgegangen, dass nebst dem Bund die einzelnen Kantone insbesondere aber die Arbeitgeberverbände und die Lehrmeister einen Beitrag zu leisten haben. Dies auf grund eines Beschlusses des Schweizerischen Komitees in dem

auch die DBK vertreten ist.

Ich weiss Ihre Bemühungen sehr zu schätzen und danke Ihnen für ein Entgegenkommen schon jetzt. Gerne stehe ich Ihnen auch zu einer Besprechung zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
**INTERNATIONALE
BERUFSWETTBEWERBE**

D. Sommer